



Presse-Information

European
Six Sigma Club
Deutschland e.V.

Erster Deutscher Six Sigma Preis in Gold geht an Studierenden der Universität Erlangen / Nürnberg

Bad Berka, den 2.12.2011.

Der European Six Sigma Club Deutschland e.V. (ESSC-D) zeichnet in diesem Jahr zum ersten Mal wissenschaftliche Arbeiten aus, die sich mit der Weiterentwicklung der Six Sigma Methodik befassen. Der Preis in Gold geht an Maximilian Wilhelm von der Universität Erlangen/Nürnberg für seine Arbeit: „Einbindung des Kepner-Tregoe-Ansatzes in die DMAIC Systematik“. Dieter Szemkus, Vorstand des ESSC-D, unterstrich bei der Ergebnisbekanntgabe: „Die vertiefenden Ursachen-Wirkungs-Analysen in dieser Arbeit helfen uns bei der Bearbeitung von schwer messbaren und bewertbaren Prozessfehlern. Das ist eine wirklich gute Weiterentwicklung der DMAIC Systematik“.

Den Preis in Silber erhält Stefan Schindewolf von der Fachhochschule Koblenz für seine Arbeit „Erfolgsfaktoren von Six Sigma Organisationen“; Bronze geht an Bettina Kürten, Fernhochschule Hamburg, für „Analytische Betrachtung der Abwicklung von Service Projekten“. Einen Ehrenpreis erhält Martin Bookjans von der Universität Erlangen/Nürnberg für seine ausgezeichnete Dissertation „Systematische Prozessplanung mit Simulationsmodellen im virtuellen Qualitätsmanagement“.

Seit Juli dieses Jahres suchte der ESSC-D an deutschsprachigen Universitäten und Hochschulen nach den besten wissenschaftlichen Arbeiten zur Weiterentwicklung der Six Sigma Methodik. Mit der „Quest for Six Sigma Excellence Initiative“ sollen neue Vorgehensweisen und Ideen, die in Master- oder Diplomarbeiten untersucht und dargestellt werden, ausgezeichnet und einem breiten Kreis von Interessenten zugänglich gemacht werden.

Der ESSC-D gratuliert den diesjährigen Gewinnern und bedankt sich für die Vielzahl der eingereichten Arbeiten. Die feierliche öffentliche Verleihung der Preise erfolgt am 1. März 2012 anlässlich der Six Sigma Fachkonferenz in Darmstadt.

Über European Six Sigma Club Deutschland e.V.

Der European Six Sigma Club Deutschland e.V. (ESSC-D) ist ein Expertennetzwerk engagierter Fachleute der Six Sigma Methodik aus vielen Industriezweigen und allen Unternehmensbereichen. Der Verein wurde im Juli 2007 gegründet und umfasst rund 400 Mitglieder, davon rund 30 national und international agierende Unternehmen. Der ESSC-D fördert die nationale und internationale Zusammenarbeit und verbreitet seine Erkenntnisse in jährlichen Fachkonferenzen. Die ESSC-D Mitglieder entwickeln Standards der Six Sigma Methodik, die der Ausbildung zum Six Sigma Experten in Europa dienen sollen. Sie erarbeiten praxisgerechte Inhalte für die Ausbildung von Master Black Belts, Black Belts und Green Belts und definieren Kriterien für deren Zertifizierung.

Kontakt:

c/o European Six Sigma Club Deutschland e.V.
Jos. Schneider Optische Werke GmbH
Michael Kierdorf
Ringstraße 132
55543 Bad Kreuznach

fishermen communications GmbH
Fabian Parusel
Kaiserstraße 61
60329 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0)671 601-386
Fax: +49 (0)671 601-81386
E-Mail: kierdorf@schneiderkreuznach.com
E-Mail: essc@sixsigmaclub.de

Tel.: +49 (0)69 2108600
Fax: +49 (0)69 21086021
E-Mail: fparusel@fishermen.de

www.sixsigmaclub.de

www.fishermen.de